

Wie Ochs und Esel an die Krippe kamen



Wie Ochs und Esel an die Krippe kamen

Schramberg (pm) - Der bekannte Autor Boris Pfeiffer (von ihm stammt die Kinder-Krimiserie „Die drei ???“) hat eigens für die Evangelische Kirchengemeinde Schramberg ein neues Stück geschrieben, das den Titel trägt: „Wie Ochs und Esel an die Krippe kamen“. Dieses wird, wie es in einer Pressemitteilung heißt, am Sonntag, 6. Januar statt der Predigt im Gottesdienst (Beginn 10 Uhr) uraufgeführt.

Jugendliche werden dieses Schauspiel in Form eines Lesespieles unter der Regie von Klaus Andreae vorstellen. Viele weihnachtliche Lieder sind dabei, die vom Collegium Vocale unter der Leitung von Judith Kilsbach gesungen werden. Fin Hess übernimmt einen Part an der Geige.



Wie Ochs und Esel an die Krippe kamen

Wahrscheinlich verdanken wir Ochs und Esel dem Propheten Jesaja. Im Kapitel 1, Vers 2 steht: "Jeder Ochs kennt seinen Herrn und jeder Esel die Futterkrippe seines Meisters". Ochs und Esel wurden also zu Bildern derer, die ihren Herrn kennen und ihn nicht vergessen haben. Diese theologische Begründung allein dürfte aber nicht zu der Beliebtheit der beiden Tiere an der Krippe geführt haben. Beide sind Arbeitstiere. Der Ochse arbeitet ruhig, kraftvoll und mit großer Ausdauer. Der kleine Esel ist Reit- oder Zugtier und Lastenträger. Daneben und vor allem ist er aber ein Tier des Friedens. Auf einem Esel zieht Jesus später in Jerusalem ein, zum Zeichen, dass er ein "Friedensfürst" ist, kein Heerführer, kein machtvoller Despot, kein Unterdrücker.

Auch der einfache, abhängige Mensch - der kleine Bauer, der Knecht, die Magd - musste schuften wie ein Ochse, wurde ausgenutzt wie ein Esel. Er konnte geduldig im Geschirr gehen oder aufschreien und sich mal störrisch zeigen; letztendlich musste er doch tun, was die Herren verlangten ... Doch nicht die stolzen Rosse und Dromedare durften nahe bei dem kleinen Kind - dem wahren Herrn der Welt - ausruhen und verweilen und ihm Wärme und Behaglichkeit schenken, sondern sie, die Dummen: der Ochs und der Esel.

Die Besucher erwartet also ein interessanter Gottesdienst mit einer Uraufführung. Der Autor Boris Pfeiffer wird anwesend sein.

Info: Boris Pfeiffer wird am Montag, 7. Januar um 10 Uhr in der Aula des Gymnasiums aus einem seiner neuesten Bücher aus der Serie „Die drei ???“ lesen. Zu dieser Lesung wurden alle Schüler der Klassen 4 bis 7 eingeladen. Erwachsene, die sich noch an diese Bücher erinnern, sind eingeladen. Diese Veranstaltung wird von der Buchlese und von der Mediathek gesponsert. Schüler haben freien Eintritt, Erwachsene zahlen 5 Euro.